

Merkblatt

Die Universität Potsdam unterstützt und fördert ihre Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, um die Leistungsstärke in der Forschung zu verbessern und die nationale und internationale Wettbewerbsfähigkeit zu erhöhen.

Ziel Dieser Teil der universitären Forschungsförderung verfolgt das Ziel, flexibel und unbürokratisch auf Bedarfe der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zu reagieren und durch gezielte Einzelförderungen notwendige Anreize und Unterstützung zu geben, um auch auf diesem Weg strategische Ziele der Hochschule zu erreichen. Vorrangiges Ziel ist die Steigerung der Qualität und des Umfangs von Drittmittelinwerbungen, die Förderung der interdisziplinären Forschung und die Erhöhung der Sichtbarkeit der Forschung.

Förderung Gefördert werden insbes.:

- Ergänzungen der Grundausstattung drittmittelgeförderter, koordinierter Forschungsvorhaben
- Verstärkung der Grundausstattung von Drittmittelprojekten, die in der wissenschaftlichen Qualifizierungsphase eingeworben wurden („Drittmittelprämie“)
- Zusammenarbeit mit regionalen öffentlichen Institutionen
- Wissenschaftliche Veranstaltungen an der/der Universität Potsdam

Antragstellung Anträge mit der Beschreibung des Vorhabens (Zielstellung, Begründung, Zeitraum, ggf. Teilnahme, Gesamtkosten, weitere Finanzierungen und Drittmittelinwerbungen) werden ohne gesonderte Fristsetzung entgegengenommen und sind über die Dekanin/den Dekan an die Vizepräsidentin für Forschung, wissenschaftliche Qualifizierungsphase und Chancengleichheit zu stellen und im Dezernat 1 einzureichen. Die Mittel werden im Rahmen der Verfügbarkeit bewilligt. Regelungen zu Zweckbindung und Berichterstattung werden vereinbart. Für Anträge, die gleichzeitig bei anderen Geldgebern gestellt wurden, ist eine Förderung ausgeschlossen.

Eigenmittel Es wird eine angemessene Beteiligung der Fakultät bzw. der Bereiche erwartet.

Berichterstattung Die Vizepräsidentin für Forschung, wissenschaftliche Qualifizierungsphase und Chancengleichheit berichtet der FNK jährlich über die verwendeten Mittel und bindet das Programm an präsen-ter Stelle in die Öffentlichkeitsarbeit der UP ein.

Ansprechperson: Rico Janke
Dezernat 1 | Forschungsangelegenheiten | Telefon: +4931- 977-1778
E-Mail: rico.janke@uni-potsdam.de
